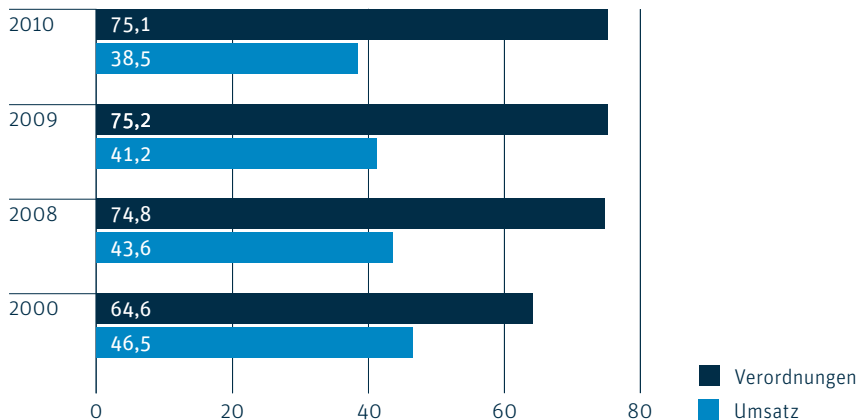


## Festbeträge im GKV-Markt

Anteile in Prozent



2010: Januar bis Oktober

Quelle: GKV, vfa

In den letzten drei Jahren ist die indirekte Preisregulierung durch Festbeträge wieder deutlich ausgeweitet worden. 2009 und 2010 unterlagen rund drei Viertel aller verordneten Arzneimittel in Deutschland dieser Regulierung. Dieser Anteil ist damit der höchste seit Einführung der Festbeträge. Der Umsatzanteil der Festbetragsarzneimittel ist nicht zuletzt aufgrund der abgesenkten Festbeträge zurückgegangen.

Ab 2005 können neue Festbetragsgruppen auch patentgeschützte Wirkstoffe einbeziehen. Dies bedeutet neuerliche, erhebliche Belastungen insbesondere für die forschenden Arzneimittelhersteller.

Seit 1. Januar 2011 sind über 30.000 Fertigarzneimittelpackungen unter Festbetrag. Dadurch werden die Krankenkassen 2011 voraussichtlich mindestens 5,2 Milliarden Euro einsparen.